

Deshalb ist neben technischen Sicherheitsvorkehrungen, wie einbruchshemmenden Türen und Fenstern oder Alarmanlagen, auch die schnelle Verständigung der Polizei wichtig. Zudem ist die Pflege einer guten und aktiven Nachbarschaft ein besonderer Sicherheitsfaktor für das eigene Wohnumfeld.

Die Erfahrungen zeigen immer wieder:

Dort, wo aufmerksame Nachbarn wohnen, steigt für den Täter das Risiko entdeckt zu werden deutlich an.

Daher sollten Sie den kostenlosen Aufkleber gut sichtbar im Eingangsbereich Ihres Hauses, z. B. am Briefkasten, anbringen und sich im Sinne der Aktion mit Ihren Nachbarn besprechen.

Weitere Tipps zum Schutz vor Wohnungseinbruch sind:

Halten Sie auch tagsüber in Mehrfamilienhäusern die Hauseingangstür geschlossen.

Verschließen Sie in Mehrfamilienhäusern stets Keller- und Bodentüren.

Sorgen Sie dafür, dass die Wohnung länger abwesender Nachbarn einen bewohnten Eindruck erweckt.

Behalten Sie fremde Personen im Haus oder auf dem Nachbargrundstück im Auge.



Alarmieren Sie bei Gefahr und in dringenden Verdachtsfällen über den Notruf 110 sofort die Polizei.

Der Präventionsrat Eschborn wird von seinem Vorsitzenden, dem Ersten Stadtrat Mathias Geiger im Gesamtpräventionsrat des Main-Taunus-Kreises vertreten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.praeventionsrat.com



Stadt Eschborn



Vorsicht aufmerksame Nachbarn



Ein Projekt des Präventionsrates Eschborn unterstützt durch den Gesamtpräventionsrat des Main-Taunus-Kreises und durch die Polizeidirektion Main-Taunus.

Die Initiative „Vorsicht aufmerksame Nachbarn“ soll die Sicherheit und die Lebensqualität im eigenen Wohnumfeld stärken. Aufmerksame Nachbarschaft kann einen Einbruch, Schaden und viel Ärger verhindern.

Jeder Einbruch bedeutet für die Betroffenen einen gravierenden Eingriff in ihren persönlichen Lebensbereich und damit eine starke Beeinträchtigung ihres Sicherheitsgefühls.



Häufig finden Einbrüche im Schutz der Anonymität statt.

Polizeiliche Erkenntnisse belegen eindeutig, dass eine erhöhte Aufmerksamkeit von Mitbewohnern und Nachbarn ganz erheblich dazu beiträgt, den „ungebetenen Gästen“ die „Tour zu vermasseln“.

Gerade während der Ferienzeit, in der so manche Wohnung „verwaist“ ist oder in der dunklen Jahreszeit, sind wachsame Nachbarn sehr wichtig. Überfüllte Briefkästen, unbeleuchtete Wohnräume oder Fenster mit über längere Zeit heruntergelassenen Jalousien signalisieren Tätern schon von weitem, dass sie hier ein leichtes Spiel haben.

Hier tragen insbesondere gute nachbarschaftliche Kontakte und ein funktionierendes soziales Miteinander zu mehr Sicherheit und damit auch zu mehr Lebensqualität bei.



Wichtig: Aufmerksame Nachbarn können Einbrüche verhindern!

Immer wieder registriert die Polizei, dass einzelne Täter oder kleine Tätergruppen zwar im Wohnbereich wahrgenommen werden, es ihnen dann aber doch gelingt, unbehelligt in Häuser und Wohnungen einzubrechen, ohne dass Nachbarn hiervon Notiz nehmen. Dabei ließen sich gerade solche tagsüber begangenen Taten leicht verhindern, wenn Nachbarn wachsam sind und bei ungewöhnlichen Beobachtungen möglichst schnell die Polizei informieren.

Sensibilität, Aufmerksamkeit und Wachsamkeit der Nachbarn haben nichts mit schnüffeln oder spionieren zu tun, sondern sind Ausdruck sicherheitsbewussten Verhaltens und nachbarschaftlicher Mitverantwortung. Denn die Polizei kann nicht überall sein, aber ein Nachbar ist fast immer in der Nähe.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bitte bringen Sie den Aufkleber gut sichtbar im Eingangsbereich Ihres Hauses, z. B. am Briefkasten, an.



Weitere Informationen:

Informationen zum Präventionsprojekt „Vorsicht aufmerksame Nachbarn“ erhalten Sie von der Polizei Eschborn oder im Rathaus, bei:
Frau Dörte Fischer, Telefon: 06196-490-139,
E-Mail: d.fischer@eschborn.de